

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Kurse

von



**Bezeichnung:** Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Nutzung der angebotenen Kurse von Schilde Media ([www.schildemedia.com](http://www.schildemedia.com)).

**Klassifikation:** Öffentlich

**Version:** 21.02.2024

## § 1 Geltungsbereich

### § 1.1 Anwendungsbereich der AGB

Die folgenden AGB gelten für alle Verträge über die Teilnahme sowie die Teilnahme an Kursen, die von Schilde Media (Inhaber Michael Schilde; im Folgenden "Anbieter") angeboten werden.

## § 2 Vertragsparteien & Vertragsabschluss

### § 2.1 Definition der Vertragsparteien

Vertragspartner sind der Anbieter und der Kursteilnehmer. Bei einer Anmeldung durch einen Dritten gilt dieser als Vertragspartner.

### § 2.2 Verbindlichkeit der Anmeldung und Vertragszustandekommen

Anmeldungen für Kurse über das Anmeldeformular gelten als verbindliches Vertragsangebot, wenn alle Anmeldeschritte (inklusive Überprüfung der eingegebenen Daten und Bestätigung der E-Mail-Adresse) abgeschlossen wurden. Der Eingang dieser Anmeldung wird dem Kurs-Teilnehmer durch eine automatisierte E-Mail bestätigt.

- (1) Andere Anmeldungen (z.B. per E-Mail) gelten als verbindliches Vertragsangebot, wenn sie alle Informationen des Anmeldeformulars (insbesondere Auswahl der Kurse, Teilnehmername, Rechnungsadresse und E-Mail-Adresse) beinhalten.
- (2) Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Sollte eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden können, wird dies umgehend mitgeteilt. Der Anbieter ist berechtigt, eine Anmeldung jederzeit abzulehnen.

### § 2.3 Kursdarstellung und Vertragsbestätigung

Die reine Darstellung der Kurse auf der Homepage stellt kein Vertragsangebot durch den Anbieter dar. Der Vertrag über die Teilnahme an einem Kurs kommt erst durch eine Bestätigung per E-Mail durch den Anbieter zustande.

## § 3 Zahlung & Stornierung

### § 3.1 Fälligkeit der Kursgebühr

Die Kursgebühr wird vor Beginn des Kurses mit Rechnungsstellung fällig.

### § 3.2 Unabhängigkeit der Zahlungsfälligkeit

Die Fälligkeit der Zahlung tritt unabhängig von den Leistungen Dritter (z.B. Arbeitsamt, BA-föG oder Arbeitgeber) ein. Das fällige Entgelt ist per Überweisung unter Angabe der Rechnungsnummer oder mittels durch den Anbieter eventuell zur Verfügung gestellter online-Zahlungsmöglichkeiten zu zahlen.

### **§ 3.3 Stornierungsbedingungen**

Eine kostenlose Stornierung der Teilnahme ist bis spätestens 2 Wochen vor dem Termin möglich.

**(1)** Erfolgt die Stornierung innerhalb der letzten 2 Wochen vor Beginn bis zum Vortag des Kurses, ist der Anbieter berechtigt, 30 % des Rechnungsbetrages, jedoch maximal EUR 50, als Kostenpauschale zu verlangen.

**(2)** Bei einer Stornierung am Vortag oder am Kurstag beträgt die Kostenpauschale 100 % der Kursgebühr. Die Kostenpauschale entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer angemeldet wird.

### **§ 3.4 Einschränkungen der Kündigung**

Nach Beginn eines Online-Kurses ist eine ordentliche Kündigung nicht möglich. Das Recht zum Widerruf (siehe § 4) bleibt unberührt.

### **§ 3.5 Verfahren für Kündigung und Stornierung**

Kündigung und Stornierung haben jeweils schriftlich oder mittels vom Anbieter vorgesehener Stornierungsmöglichkeiten auf dessen Webseite zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Fristwahrung ist der Eingang der Erklärung beim Anbieter.

### **§ 3.6 Regelung für "Video-on-Demand"-Kurse**

Für voraufgezeichnete Online-Kurse ("Video-on-Demand"), die vom Kunden nach eigenem Ermessen selbst abgerufen werden können, ist eine Kündigung oder Stornierung nach erfolgtem Abruf von (Teil-)Inhalten durch den Kunden ausgeschlossen. Das Widerrufsrecht von Verbrauchern wird hiervon nicht berührt.

## **§ 4 Widerruf des Verbrauchers**

### **§ 4.1 Widerrufsrecht und -belehrung**

Verbraucher im Sinne des § 1 Abs. 1 Z 1, 2 KSchG haben ergänzend zu den Stornierungs- und Kündigungsregelungen in § 3 ein Widerrufsrecht (s. "Widerrufsbelehrung" weiter unten).

### **§ 4.2 Berechnung bei Dienstleistungsbeginn innerhalb der Widerrufsfrist**

Hat der Kursteilnehmer verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, verrechnen wir im Fall eines rechtsgültigen Widerrufs einen angemessenen Betrag, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt des Widerrufs bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## § 5 Elektronische Kommunikation

### § 5.1 Zustimmung zur elektronischen Kommunikation

Für vertragliche Zwecke stimmt der Kursteilnehmer zu, elektronische Kommunikation von uns zu erhalten und stimmt zu, dass alle Zustimmungen, Benachrichtigungen, Veröffentlichungen und andere Kommunikation, die wir elektronisch mitteilen, insofern keine Schriftform erfordern, es sei denn zwingend anzuwendende gesetzliche Vorschriften erfordern eine andere Form der Kommunikation.

## § 6 Datenschutz

### § 6.1 Datenschutzerklärung

Es gilt die Datenschutzerklärung des Anbieters (<https://www.schildemedia.com/datenschutz>).

## § 7 Urheberrecht und Datenbankrechte

### § 7.1 Schutz von Kursinhalten

Alle Inhalte im Rahmen der Kurse, wie Text, Grafiken, Logos, Videos, Bilder, digitale Downloads und Datensammlungen, sind Eigentum des Anbieters oder von Dritten und sind durch entsprechendes Urheberrecht und Datenbankrecht geschützt.

### § 7.2 Nutzungsrechte für Kursunterlagen

Im Rahmen von Kursen bereitgestellte Unterlagen genießen urheberrechtlichen Schutz. Als Vertragspartner sind Teilnehmer berechtigt, die zum Download bereitgestellten Unterlagen für eigene Zwecke zu nutzen. Ein weitergehendes Nutzungsrecht, insbesondere zur Veröffentlichung, Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte, auch in Teilen oder Auszügen, wird nicht eingeräumt.

## § 8 Haftung

### § 8.1 Qualitätsanspruch und Haftungsausschluss

Die Referenten im Rahmen der Kurse werden mit großer Sorgfalt ausgewählt und sind für ihren jeweiligen Fachbereich qualifiziert. Dennoch übernimmt der Anbieter keine Haftung für die Richtigkeit oder Aktualität der spezifischen Inhalte der Kurse.

### § 8.2 Unbeschränkte Haftung bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit

Der Anbieter haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Anbieters beruht.

### § 8.3 Haftung für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten

Ferner haftet der Anbieter für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten. Wesentlich sind Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen. In diesem Fall haftet der Anbieter jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Der Anbieter haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

### § 8.4 Haftungsbeschränkungen

Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit des Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

### § 8.5 Ausweitung der Haftungsbeschränkung auf Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen

Soweit die Haftung des Anbieters ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

## § 9 Teilnahmevoraussetzungen

## § 9.1 Technische Anforderungen und Verantwortlichkeiten

Der Teilnehmer trägt Verantwortung dafür, die technischen Voraussetzungen einer Teilnahme zu erfüllen und trägt alle dafür anfallenden Kosten. Im Falle von online abgehaltenen oder aufgezeichneten Kursen stellt die Agentur, im Rahmen ihrer Möglichkeiten und unter Zuhilfenahme marktüblicher Software, die Gegebenheiten zum Abruf der Inhalte Verfügung.

- (1) Benötigt werden für die Teilnahme, insbesondere ein PC, Laptop, Tablet oder sonstiges Gerät mit Internetanschluss, einem aktuellen Browser und Audioausgabe per Lautsprecher oder Kopfhörer. Für die Betrachtung bereitgestellter Materialien und Unterlagen können weitere Programme von Drittanbietern (etwa zum Öffnen von PDF-Dokumenten oder Excel-Dateien) erforderlich sein.
- (2) Zur besseren Interaktion mit den Referenten während der Kurse können weitere technische Voraussetzungen (Mikrofon, Kamera) notwendig sein.
- (3) Die Agentur übernimmt keinerlei Gewähr oder Garantie dafür, dass der Kurs-Teilnehmer die Inhalte auf seinem jeweiligen Endgerät auch tatsächlich abrufen kann. Die Agentur übernimmt auch keinerlei technischen oder anderweitigen Support hinsichtlich der vom Kunden genutzten Geräte oder Software.

## § 10 Kündigung, Absage und Änderung von Kursen durch den Veranstalter

### § 10.1 Absagerecht des Anbieters

Bei zu geringer Teilnehmerzahl, technischen Problemen, Ausfall des Referenten oder aus organisatorischen Gründen behält der Anbieter sich vor, den Kurs kurzfristig abzusagen. Die Teilnehmer werden unverzüglich und gegebenenfalls über mögliche Ersatztermine informiert. Bereits gezahlte Entgelte werden bei Absage vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche können vorbehaltlich § 8 daraus nicht abgeleitet werden.

### § 10.2 Anpassung von Referenten oder Kursablauf

Der Anbieter ist zum Wechsel von Referenten oder zu Verschiebungen im Ablaufplan aus triftigem Grund, z.B. wegen Erkrankung des Referenten, berechtigt, soweit dies dem Teilnehmer zumutbar ist. Im Falle einer kurzfristigen Verschiebung durch den Anbieter wird durch den Anbieter ein Ersatztermin angeboten.

### § 10.3 Kündigungsrecht des Anbieters

Der Anbieter kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, z.B., wenn der Teilnehmer den Kurs nachhaltig stört oder auf eine Mahnung keine fristgemäße Zahlung erfolgt. Ein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlten Entgelts besteht nicht.

## § 11 Teilnahmebestätigung

### § 11.1 Ausstellung von Teilnahmezertifikaten

Nach der Teilnahme an einem Kurs bietet der Anbieter die Möglichkeit, ein Teilnahmezertifikat zu erhalten. Das Zertifikat ist personenbezogen ausgestellt und kann nicht auf Dritte abgeändert werden.

## § 12 Nutzerinhalte und Moderation

### § 12.1 Moderationsgrundsätze

Die Agentur ist bestrebt, eine sichere und respektvolle Umgebung für alle Nutzer zu gewährleisten. Wir moderieren Inhalte gemäß den gesetzlichen Vorgaben und unseren Community-Richtlinien. Es ist Nutzern nicht gestattet, Inhalte zu veröffentlichen, die als illegal, schädlich, missbräuchlich, hassfördernd, gewaltverherrlichend oder thematisch nicht relevant (Off-Topic) eingestuft werden können. Wir behalten uns das Recht vor, solche Inhalte ohne vorherige Ankündigung zu entfernen oder zu bearbeiten.

### § 12.2 Umgang mit Verstößen

Verstöße gegen unsere Nutzungsbedingungen führen zu Maßnahmen, die je nach Schweregrad des Verstoßes die Löschung oder Kürzung von Inhalten, Verwarnungen, bis hin zur Kündigung des Nutzerkontos oder einem Hausverbot reichen können. Die Auswahl der Maßnahmen liegt im Ermessen des Anbieters und zielt darauf ab, die Integrität und Sicherheit unserer Plattform zu wahren.

### § 12.3 Transparenz bei Moderation

Der Anbieter verpflichtet sich zu Transparenz in Bezug auf die Moderation von Nutzerinhalten. Nutzer, die glauben, dass ihre Inhalte ungerechtfertigt moderiert wurden, oder die auf illegale Inhalte auf unserer Plattform stoßen, können dies über die in unserem Impressum genannte E-Mail-Adresse zur Anzeige bringen. Solche Anzeigen werden in der Regel innerhalb von 5 Werktagen bearbeitet.

## § 13 Änderungen & Verletzung der AGB

### § 13.1 Änderungsrecht des Anbieters

Der Anbieter behält sich das Recht vor, Änderungen an den Kurs-Regelwerken & Bedingungen einschließlich dieser AGB jederzeit vorzunehmen. Sie unterliegen den AGB, die zu dem Zeitpunkt in Kraft sind, an dem Sie den Kurs nutzen.

### § 13.2 Anpassung bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam, nichtig oder aus irgendeinem Grund undurchsetzbar sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen.

### § 13.3 Umgang mit AGB-Verletzungen

Wenn Sie diese AGB verletzen und wir unternehmen hiergegen nichts, sind wir weiterhin berechtigt, von unseren Rechten bei jeder anderen Gelegenheit, in der Sie diese AGB verletzen, Gebrauch zu machen.

## § 14 Schlussbestimmungen

### § 14.1 Anwendbares Recht

Soweit ein Vertrag nicht mit einem Verbraucher zustande kommt, unterliegt der Vertrag und alle daraus abgeleiteten wechselseitigen Rechte und Pflichten sowie Ansprüche zwischen der Agentur und dem Kunden dem österreichischen materiellen Recht unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen und unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

### § 14.2 Gerichtsstand

Als Gerichtsstand für alle sich zwischen der Agentur und dem Kunden ergebenden Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis wird das für den Sitz der Agentur sachlich zuständige Gericht vereinbart. Ungeachtet dessen ist die Agentur berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu klagen.

### § 14.3 Gleichbehandlung aller Geschlechter

Soweit in diesem Vertrag auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Personen jedweden Geschlechts in gleicher



Weise. Bei der Anwendung der Bezeichnung auf bestimmte natürliche Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden.

## § 15 Widerrufsbelehrung für Verbraucher

### § 15.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail; unsere Kontaktdaten finden Sie im [Im-pressum](#)) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### § 15.2 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## § 16 Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann senden Sie bitte dieses Formular per Post oder E-Mail an die angegebene Adresse

|   |  |
|---|--|
| <p>An<br/>Schilde Media<br/>Robert-Hamerling-Gasse<br/>3/2<br/>2380 Perchtoldsdorf<br/>Österreich<br/>E-Mail:<br/>office@schildemedia.com</p> | <p>Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)</li> <li>• Bestellt am (*)/erhalten am (*)</li> <li>• Name des/der Verbraucher(s)</li> <li>• Anschrift des/der Verbraucher(s)</li> <li>• Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)</li> <li>• Datum</li> </ul> <p>(*) Unzutreffendes streichen.</p> |
|---|--|